

Der ewige Wanderer

Werd ich zum Augenblicke sagen:
Verweile doch! du bist so schön!
Dann magst du mich in Fesseln schlagen,
Dann will ich gern zugrunde gehn!

Johann Wolfgang von Goethe, Faust Teil 1
(Faust schließt einen Pakt mit dem Teufel)

Nicht verweilen zu wollen ist das eine. Nicht verweilen zu dürfen, ist ein Fluch, der sich verschiedentlich in [Archetypen](#), [Stereotypen](#) und [Metaphern](#) zeigt:

- Hinter den Figuren des Ewigen Juden, Ahasver, des [Wilden Jägers](#), des [Fliegenden Holländers](#), des französischen *Juif-Errant*, des englischen *Wandering Jew* steht immer der [Einzelne](#).
- Diese Figuren werden zum Protagonisten in den Erzählungen von der [Unendlichen Fahrt](#).
- Den ewigen [Wanderer](#) hat Edgar Allan Poe in *Der Mann in der Menge* beschrieben.
- *Der ewige Wanderer*, ein Gedicht von Adolf Friedrich von Schack (1815 - 1894) in 66 Versen.
- *Ahasver*, ein Gedicht in 10 Versen von Klabund ¹⁾.
- *Ahasver, der ewige Jude*, ein Gedicht von Nikolaus Lenau (1802 - 1850)
- *Kneiplied vom Ahasver*, von Ludwig Eichrodt ²⁾
- *The Ancient Mariner* von Samuel Taylor Coleridge 1798 ³⁾
 - Lowes, John Livingstone
The Road to Xanadu: A Study in the Ways of the Imagination.
651 S. London 1927/1986: Constable. [DOI](#)
- [Liste der Heimatlosen](#)
- [Homo viator](#)
- Das »Gefängnis der Wirklichkeit«:
»Sobald du dich in späteren Tagen an den bereisten Ort im Geist zurückversetzt, kommst du nicht über die [Grenzen](#) der ehemaligen wirklichen Tage hinaus. Du siehst jenen Ort immer wieder ... Du bist verdammt, ihn ewig genauso zu sehen, wie er sich dir auf der [Reise](#) gezeigt hat. Dies ist der Fluch, der die Seele des [Reisenden](#) belastet. Die Flügel der Geistigkeit werden ihm von der [Wirklichkeit](#) beschnitten.« ⁴⁾

Literatur

→ Ahasver im [RDK-Labor](#)

- Avram Andrei Baleanu
Ahasver. Geschichte einer Legende. Aus dem Rumänischen von Georg Aesch. 215 S., 20 Tafeln. (=Sifria, 9) Berlin 2011: be.bra wissenschaft nhalt
Wie verbreitete sich der Ahasver-Mythos von der ersten schriftlichen Erwähnung um 600 bis zur Gegenwart?
- Bosse, Heinrich, Harald Neumeyer
„Da blüht der Winter schön“
Musensohn und Wanderlied um 1800.

- Freiburg im Breisgau 1995: Rombach Verlag.
- Cole, Richard
When Did the Wandering Jew Head North?
Scandinavian Studies 87.2 (2015): 214-233.
Der Autor findet die Figur des ewigen Wanderers im nordischen Zauberer Magus (viðforull).
 - E. Guido
Ein merkwürdiger Reisender.
S. 443 in: Charivari [2.]1843=28 [Online](#). Über Lames Dodd, den altenglischen Ahasver, seit 48 unterwegs und nie länger als 13 Tage an einem Ort.
 - Härtling, Peter
Der Wanderer
Darmstadt 1988: Luchterhand
Härtling erzählt von seinen Fussmärschen 1945 im Nachkriegseuropa, getrieben, ohne Zuflucht in einer Heimat die durch Zerstörung fremd wurde.
 - Knecht, Edgar
Le mythe du juif errant. Essai de mythologie littéraire et de sociologie religieuse.
Grenoble 1977: Presses universitaires de Grenoble.
 - Knecht, Edgar
Le mythe du Juif errant. Esquisse de bibliographie raisonnée (1600-1844).
Romantisme 4.8 (1974) S. 103-116.
 - Paul Michel (Hg.)
Symbolik von [Weg](#) und [Reise](#)
Wien Lang 1992. [Inhalt](#), darin:
Kapfhammer, Günther: Ahasver Studien zur Sage über den Ewigen Juden.
 - Wolfgang Pöhlmann
Ahasver, der wandernde Jude. Eine europäische Legende,
In: Katarzyna Stokłosa, Andrea Strübind (Hrsg.): Glaube – Freiheit – Diktatur in Europa und den USA. Festschrift für Gerhard Besier zum 60. Geburtstag. Göttingen 2007

Wanderer in der Kunst

- Ernst Barlach
Wanderer im Wind
1927 Kohle auf Papier 63,8×48 cm Ernst Barlach Stiftung Güstrow
- Ernst Barlach
Ruhender Wanderer (Theodor Däubler)
1910 Gips, getönt, 18×50×15 cm Berlin, Nationalgalerie
- Carl Gustav Carus
Wanderer auf Bergeshöh
1818 Öl auf Leinwand 43,2× 33,7cm Saint Louis Art Museum
- Léon Cogniet
Ruhende Wanderin in der Campagna (Un abri dans la Campagne de Rome)
Kreidelithografie auf Velinpapier 24,8×32,2 cm Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Johan Christian Dahl
Winterlandschaft mit Baum und zwei Wanderern
1822 Öl auf Leinwand, 33×42 cm Museum der bildenden Künste Leipzig
- Otto Dix
Selbstbildnis mit Wanderhut
1912 Öl auf Papier auf Pappe 49,7×47,2 cm Kunstsammlungen Chemnitz-Museum
Gunzenhauser

- Thomas Fearnley
Landschaft mit Wanderer
1830 Öl auf Leinwand, 49×66,5 cm Nasjonalmuseet for Kunst, arkitektur og design, Oslo
- Ernst Förster
Der Wanderer
1832 nach Goethes Gedicht „Der Wanderer“ 1772, Öl auf Holz 56×42 cm
Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München
- Karl Heinrich Gernler
Berggänger
1876 Öl auf Leinwand, 100×72 cm Bündner Kunstmuseum Chur
- Friedrich Gilly
Wanderer auf der Straße von Jena nach Weimar
1797 Feder in Braun über Gرافit auf Vergépapier 16,6×26,8 cm
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Sella Hasse
Der Haidegänger
1908, zu Detlev von Liliencrons gleichnamigen Gedicht 1890
Holzschnitt 8,9×10 cm (Bild) Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Wilhelm Hecht
Wanderbursche vor der Stadt rastend
nach Moritz von Schwind, Radierung 17,8×11,1 cm (Platte)
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Josef Hegenbarth
Der Taugenichts geht auf Wanderschaft
1922 Aquarell mit Leimfarbe auf Papier 43×33 cm Hegenbarth Sammlung Berlin
- Ernst Ludwig Kirchner
Herabsteigende Touristen
1923 Radierung, Ätzung auf Kupfer 25× 30,8 cm (Platte) Kirchner Museum Davos
- Max Klinger
Wanderers Ende
1879 Radierte Skizzen, Blatt 7, Radierung und Aquatinta 41,5×29,4 cm (Platte) LETTER Stiftung Köln
- Carl Robert Kummer
Zwei Wanderer in der Sächsischen Schweiz
1830 Öl auf Leinwand 36,7× 48,8 cm Städtische Galerie Dresden
- Carl Friedrich Lessing
Flache Landschaft mit Wanderer
1834 Feder in Schwarzbraun, laviert auf Papier 22,8×46,4 cm (Blatt)
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Adolphe Madou
Wanderer auf einer Baumwurzel sitzend
Kreidelithografie auf Velinpapier 36,1×26,6 cm
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- NN
„Oehme Senior, nach Rom wandernd. Vorwärts!“ Der Maler mit Hund von hinten, rüstig ausschreitend
1822 Tempera und Aquarell über Bleistift auf Naturpapier 16,7×11,6 cm
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Ernst Ferdinand Oehme
Romantische Landschaft mit wanderndem Harfner und Kind
1830 Feder und Aquarell auf Velinpapier 26×28,8 cm (Blatt)

- Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Johann Christian Reinhart
Wanderers Sturmlied
(nach Goethe „Wanderers Sturmlied“ 1772), 1832 Öl auf Leinwand 70,4×92,2cm
Staatsgalerie Stuttgart
- Heinrich Reinhold
Wanderbursche auf dem Weg
Radierung und Kupferstich 25,6×17,9 cm (Platte), 27,4×19,6 cm (Blatt)
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Jørgen Roed
Ein Künstler bei der Rast auf der Wanderung (En kunstner på vandring)
1832 Öl auf Leinwand 58×48 cm
Statens Museum for Kunst, Kopenhagen
- Karl Friedrich Schinkel
Drei Wanderer auf einer Ebene
1812 Grot auf Vergépapier 20,1×34,7 cm
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Moritz von Schwind
Die Rose oder Die Künstlerwanderung
1846/47 Öl auf Leinwand 216×134 cm
Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie
- Hans Thoma
Wanderer im Gebirge
1904 Kaltnadelradierung 29,7×25,1 cm (Platte)
Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett
- Johann Christian Reinhart
Wanderer unter Bäumen ruhend
Radierung 19×26,8 cm (Platte) Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett

1)

Die Harfenjule. Berlin 1927, S. 63

2)

Lyrischer Kehraus. Lahr 1869, S. 61-63

3)

Edgar Mertner

The Rime of the Ancient Mariner.

In: Karl Heinz Göller (Hg.): Die englische Lyrik. Von der Renaissance bis zur Gegenwart. August Bagel, Düsseldorf 1968, S. 309-331

4)

Max Dauthendey (1867-1918)

Himalajafinsternis. Novelle,

erschieden in: Geschichten aus den vier Winden, Albert Langen München 1915 S. 41-76

From:

<https://willy-janssen.de/> - **WILLY-WIKI fern-mobil-reisen**

Permanent link:

https://willy-janssen.de/doku.php/wiki/der_ewige_wanderer?rev=1712222622Last update: **2024/04/04 09:23**